

Wir bitten um **Anmeldung bis zum 25. August 2024**
unter veranstaltungen@gedenkstaette-sachsenhausen.de
oder durch Zusendung der beiliegenden Antwortkarte.

Gedenkstätte und Museum Sachsenhausen

Straße der Nationen 22, 16515 Oranienburg
www.sachsenhausen-sbg.de

Arbeitsgemeinschaft Lager Sachsenhausen 1945-1950 e.V.

c/o J. Krüger, Schmitzweg 52, 13437 Berlin, Tel. 030-4144662
www.ddr-diktatur.de/sachsenhausen

Verkehrsverbindungen (ab Berlin-Zentrum)

- ▶ Zug bis Bahnhof Oranienburg:
S-Bahn-Linie S1 (Richtung Oranienburg);
Regio RE 5 (Richtung Rostock/Stralsund);
Regio RE 12 (Richtung Templin)
- ▶ Ab Bahnhof Oranienburg:
Buslinie 804 (Richtung Malz) oder
ausgeschilderter Fußweg (20 Min.)

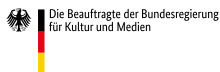
Mit Ihrer Teilnahme an der Veranstaltung erklären Sie sich einverstanden, dass Bild- und Film-
aufnahmen Ihrer Person erstellt und vom Veranstalter in einer Dokumentation über die Veran-
staltung, für die eigene Berichterstattung über die Veranstaltung sowie im Internet verwendet
und veröffentlicht werden können. Darüber hinaus können die Aufnahmen Medienvertretern
auf Anfrage zur Verfügung gestellt werden.

Titelbild: Brotwaage, Skizze des ehem. Speziallagerhäftlings Reinhard Wolff, 2023, GuMS.



Stiftung
Brandenburgische
Gedenkstätten | Gedenkstätte und Museum
Sachsenhausen

Die Stiftung Brandenburgische Gedenkstätten wird gefördert von:



79. Jahrestag der Verlegung des sowjetischen Speziallagers Nr. 7 nach Sachsenhausen

Gedenkstätte und Museum Sachsenhausen
31. August/ 1. September 2024

Wir laden Sie herzlich zu den Veranstaltungen anlässlich des 79. Jahrestages der Verlegung des sowjetischen Speziallagers Nr. 7 von Weesow nach Sachsenhausen ein. Im Speziallager Nr. 7/Nr. 1 in Weesow und Sachsenhausen starben 12.000 Menschen an Hunger und Krankheiten.

Samstag, 31. August 2024

15.00 Uhr

Veranstaltungsraum in der ehemaligen Häftlingswäscherei

Vortrag

„Sowjetische Häftlinge des Speziallagers Sachsenhausen“

Begrüßung

Dr. Enrico Heitzer, Gedenkstätte und Museum Sachsenhausen

Hans-Joachim Krüger, Erster Vorsitzender der Arbeitsgemeinschaft Lager Sachsenhausen 1945-1950 e.V.

Vortrag

Olga Danilenko, Universität Potsdam

Sonntag, 1. September 2024

11.00 Uhr

Friedhof am ehemaligen Kommandantenhof

Gedenkveranstaltung der Gedenkstätte und des Museums Sachsenhausen in Kooperation mit der Arbeitsgemeinschaft Lager Sachsenhausen 1945-1950 e.V.

Begrüßungen

Dr. Axel Drecoll, Direktor der Stiftung Brandenburgische Gedenkstätten

Hans-Joachim Krüger, Erster Vorsitzender der Arbeitsgemeinschaft Lager Sachsenhausen 1945-1950 e.V.

Ansprachen

Bahar Haghanipour, Vizepräsidentin des Abgeordnetenhauses von Berlin

Maria Nooke, Landesbeauftragte zur Aufarbeitung der Folgen der kommunistischen Diktatur

Reinhard Wolff, ehemaliger Häftling des Speziallagers

Gebet

Pfarrer Friedemann Humburg, Evangelische Kirchengemeinde St. Nicolai Oranienburg

Kranzniederlegung

Anschließend Gang zum ehemaligen Durchgang zwischen Zone I und Zone II

Blumenniederlegung kurze Ansprache

Im Anschluss an die Veranstaltung lädt die Gedenkstätte Sachsenhausen zu einem Imbiss im Veranstaltungsraum in der ehemaligen Häftlingswäscherei ein.